



BLÄTTCHE

EINTRACHT FRANKFURT VS. TOTTENHAM HOTSPUR FC
VIERTELFINALE, RÜCKSPIEL
17. APRIL 2025, 21 UHR



ADLER- GEBABBEL

Aus dem Weesch, Du Hinkel...
...Europa is unser Ding!



#SGETOT

GUDE EINTRACHT-FANS,

herzlich willkommen zu unserem Europa-League-Heimspiel gegen den Tottenham Hotspur FC. Nach dem rasanten 1:1 im Hinspiel hat die Eintracht „eine gute Basis gelegt“ (O-Ton Dino Toppmöller) für das Weiterkommen am heutigen Donnerstag. Nun wollen die Adlerträger „mit unseren fantastischen Fans in einem pickepackevollen Stadion im Rücken“ (Toppmöller) die Spurs schlagen und unbedingt ins Halbfinale der UEFA Europa League einziehen – für die Menschen, die Stadt, den Klub! **Forza SGE!**



Ein herzlicher Gruß gilt auch unseren Gästen aus Tottenham: A warm welcome to all Tottenham Hotspur FC officials and fans in Frankfurt! We are delighted to meet you again two and a half years after the two fantastic Champions League encounters. The situation after the first leg could hardly be more exciting. Let's celebrate a wonderful evening of football at European level together!

[Herzlich willkommen an alle Verantwortlichen und Fans des Tottenham Hotspur FC in Frankfurt! Wir freuen uns, dass wir zweieinhalb Jahre nach den beiden tollen Duellen in der Champions League nun erneut aufeinandertreffen. Die Ausgangslage nach dem Hinspiel könnte spannender kaum sein. Lasst uns gemeinsam einen wunderbaren Fußballabend auf europäischer Ebene feiern!]



Der Eintracht-Treffer im Hinspiel: Hugo Ekitiké hat abgezogen, das Leder schlägt gleich zur Führung ein.

IMPRESSUM: Herausgeber Eintracht Frankfurt Fußball AG | **Verantwortlich** Jan M. Strasheim | **Redaktion** Michael Wiener | **Fotos** Max Galys, Jan Hübner, imago images, Archiv | **Layout** media tools – business communication GmbH | **Druck** Kuthal print&binding GmbH



Kapitän der Spurs und mit einem Einsatz heute neuer alleiniger Rekordspieler der Spurs in europäischen Hauptwettbewerben (bisher 67, wie Harry Kane): Heung-min Son, hier im Hinspiel gegen Rasmus Kristensen.

TOTTENHAM HOTSPUR FC

FAST ALLE MANN AN BORD

Nach einigen Verletzungssorgen in dieser Saison kann Trainer Ange Postecoglou so langsam wieder aus dem Vollen schöpfen. Postecoglou nutzte dies am vergangenen Sonntag und nahm in Wolverhampton sechs Änderungen in der Startelf vor. Kapitän Heung-min Son sowie Hinspiel-Torschütze Pedro Porro, Italiens Nationalspieler Destiny Udogie und Ex-Wolfsburgs Micky van de Ven aus der etatmäßigen Viererkette (dazu im Hinspiel der argentinische Weltmeister Cristian Romero) wurden komplett geschont, Dejan Kulusevski und Richarlison (traf zum 2:3) kamen nach Verletzungspause beim 2:4 zu einem Kurzeinsatz.

Vor der Viererkette brachte der Australier Postecoglou im Hinspiel im gewohnten 4-3-3-System Lucas Bergvall, Rodrigo Bentancur (beide spielten jeweils 35 Minuten in Wolverhampton) und James Maddison. Hinter dem leicht vorgezogenen besten Tottenham-Scorer in der Europa League Dominic Solanke (6) wirbelten in seinem zehnten Jahr bei den Spurs Son und der walisische Nationalspieler Brennan Johnson. Gegen die Wolves kam Mathys Tel, Leihgabe des FC Bayern München seit Februar, zu seinem fünften Startelfeinsatz für die Spurs. Torhüter Guglielmo Vicario, der bis 2023 nur in seiner Heimat Italien spielte, befindet sich bei der Abwehrquote auf einem Niveau mit Kaua Santos.



Gegen seinen Kumpel und Landsmann Hugo Larsson im Hinspiel: Lucas Bergvall.

LUCAS BERGVALL

DIE JUNGE, TIEFE SECHS

„Bergvall hat noch einen langen Weg vor sich, um sein Potenzial auszuschöpfen, aber die Fortschritte, die er in den letzten zwölf Monaten gemacht hat, sind bemerkenswert“, schrieb die New York Times (NYT) kürzlich über Lucas Bergvall, den im Februar 19 Jahre alt gewordenen schwedischen Mittelfeldspieler. Noch im Herbst war der Sommerzugang selten über die Jokerrolle hinausgekommen, seit Januar ist er Stammspieler. Ein entscheidender Moment war die Partie im Ligapokal gegen Liverpool zu Jahresbeginn, als er seine starke Leistung mit dem Goldenen Tor zum 1:0 krönte.

Er sei technisch stark und behaupte den Ball auf engstem Raum, nennt die NYT die Vorzüge des A-Nationalspielers, der einen ähnlichen Karriereweg wie Landsmann Hugo Larsson genommen hat. Beide befinden sich nach der Ausbildung in der Heimat auf ihrer ersten Auslandsstation. Larsson sagte nach dem Hinspiel: „Der Trainer hat mir gesagt, dass ich gegen Bergvall spielen werde. [...] Das war cool und hat Spaß gemacht, wir sind Freunde.“ Die tiefere Rolle der Nummer sechs liege ihm, meint Teamkollege James Maddison, „weil er nach vorne drängen kann und unter diesem Trainer die Disziplin lernt, die es braucht, um eine Nummer sechs zu sein“.

- Verpasste in fünf Europa-League-Spielen 2025 nur sechs Minuten
- Vier A-Länderspiele (immer eingewechselt)
- Spielte wie Teamkollege Dejan Kulusevski in der Jugend für IF Brommapojkarna aus Stockholm, den größten Fußballverein Europas

20

Pflichtspieltore hat Hugo Ekitiké mit seinem Treffer in Tottenham in dieser Saison bereits erzielt, gegen Heidenheim folgte Nummer 21. In der Bundesliga steht er damit bei 14, im DFB-Pokal bleiben es drei, und sein erstes Auswärtstor in dieser Europa-League-Spielzeit bedeutete insgesamt Nummer vier.

25

Europa-League-Spiele – diese Marke hat Mario Götze schon gegen Ajax geknackt. Nun könnte sein 25. Europapokalspiel für die Eintracht folgen. Für Ralf Falkenmayer, Mijat Gacinovic, Kristijan Jakic, Norbert Nachtweih und Uli Stein war jeweils nach 24 Partien als Adlerträger Schluss, der Weltmeister möchte nun mit Ralf Weber gleichziehen und im weiteren Verlauf der Spielzeit noch unter die Top-20-Eintrachtler in dieser Kategorie einziehen. Auf Rang 20 steht Dietmar Roth mit 27 Einsätzen.

125

Spiele hat die Eintracht heute bei Anpfiff in der Europa League (Nummer 57), der Qualifikation dazu (8) und im Vorgängerwettbewerb UEFA-Cup (60) absolviert. Zum 15. Mal sind die Adlerträger im zweithöchsten UEFA-Wettbewerb am Start, 1972/73 war dies erstmals der Fall.

7

Torbeteiligungen (4 Tore/3 Assists) kann Hugo Ekitiké in dieser Europa-League-Saison aufweisen. Nur drei Spieler haben mehr, und nur drei Spieler in der Eintracht-Historie haben in einer internationalen Kampagne jemals mehr Scorerpunkte erzielt: Luka Jovic (11 in 2018/19), Sébastien Haller (8 in 2018/19) sowie Daichi Kamada (8 in 2019/20).

DIE KADER



Tor

33	Jens Grahl	36	GER	0
40	Kaua Santos	22	BRA	4

Abwehr

3	Arthur Theate	24	BEL	9
4	Robin Koch	28	GER	9
5	Aurèle Amenda	21	SUI	4
13	Rasmus Kristensen	27	DEN	10
21	Nathaniel Brown	21	GER	3
22	Timothy Chandler	35	USA	0
29	Niels Nkounkou	24	FRA	8
34	Nnamdi Collins	21	GER	6
35	Tuta	25	BRA	10

Mittelfeld

15	Ellyes Skhiri	29	TUN	11
16	Hugo Larsson	20	SWE	10
18	Mo Dahoud	29	GER	8
19	Jean-Mattéo Bahoya	19	FRA	8
27	Mario Götze	32	GER	7
36	Ansgar Knauff	23	GER	10
38	Ebu Bekir Is	16	GER	1
45	Mehdi Loune	20	GER	0
47	Noah Fenyő	19	HUN	0

Angriff

8	Farès Chaïbi	22	ALG	9
11	Hugo Ekitiké	22	FRA	11
17	Elye Wahi	22	FRA	2
20	Can Uzun	19	TUR	9
30	Michy Batshuayi	31	BEL	1
49	Anas Alaoui	18	GER	0

Tor

1	Guglielmo Vicario	28	ITA	5
40	Brandon Austin	26	ENG	2
41	Alfie Whiteman	26	ENG	0

Abwehr

4	Kevin Danso	26	AUT	1
13	Destiny Udogie	22	ITA	5
17	Cristian Romero	26	ARG	3
23	Pedro Porro	25	ESP	9
24	Djed Spence	24	ENG	3
33	Ben Davies	31	WAL	8
37	Micky van de Ven	23	NED	4

Mittelfeld

7	Heung-min Son	32	KOR	9
8	Yves Bissouma	28	MLI	7
10	James Maddison	28	ENG	9
14	Archie Gray	19	ENG	10
15	Lucas Bergvall	19	SWE	11
21	Dejan Kulusevski	24	SWE	8
22	Brennan Johnson	23	WAL	9
28	Wilson Odobert	20	FRA	3
29	Pape Sarr	22	SEN	10
30	Rodrigo Bentancur	27	URU	9
47	Mickey Moore	17	ENG	5
64	Callum Olusesi	18	ENG	1

Angriff

9	Richarlison	27	BRA	4
11	Mathys Tel	19	FRA	2
19	Dominic Solanke	27	ENG	9
44	Dane Scarlett	21	ENG	2
63	Oyindamola Ajayi	19	ENG	1

Trainer Dino Toppmöller

Trainer Ange Postecoglou



Alter



Nation



Einsätze UEL 2024/25 (mit Quali)



Gelbsperrung droht



gesperrt

Stand: 15. April 2025. Nur bei der UEFA für diese gemeldete Spieler. Mit Spielern der B-Liste, die schon zum Einsatz gekommen sind.



#SGESCHICHTE

DIE ERSTEN BRITEN!

Die Fußballer von der Insel haben einiges international gewonnen. Der Erste war jedoch der Tottenham Hotspur Football Club, der 1963 beim Finale im Europapokal der Pokalsieger mit 5:1 gegen Atlético Madrid triumphierte. Die Spurs waren auch der erste englische Verein im 20. Jahrhundert, der Meisterschaft und FA Cup in einer Saison gewann. In den vergangenen Jahrzehnten sind Titel aber rar gesät in der Vitrine, siehe sportliche Erfolge. Als Hotspur Football Club wurde der Klub 1882 gegründet. In den vergangenen 75 Jahren verbrachten die Coys nur eine Saison nicht in der höchsten englischen Spielklasse, das war 1977/78.



Spurs-Jubel 1963. Auf den Schultern seiner Teamkollegen: Danny Blanchflower.

Sportliche Erfolge

Die Spurs holten zweimal den UEFA-Cup (1972/1984), einmal den Europapokal der Pokalsieger (1963) und sicherten sich zwei englische Meisterschaften (1951/1961). Der bis dato letzte von acht FA-Cup-Siegen datiert von 1991, den englischen Ligapokal errangen die Spurs zuletzt 2008. Jene Saison schlossen die Nord-Londoner auf Rang elf ab – zweistellig war es seitdem nicht mehr.



Gegen deutsche Klubs ...

... ging's für die Spurs im vergangenen halben Jahrhundert in 17 internationalen Kampagnen, seit 2016 fast im Jahresrhythmus. In einer K.o.-Runde gegen einen Bundesligaklub weiter kam Tottenham in diesem Jahrtausend in einem von drei Versuchen – gegen den BVB (mit Götze) in der Champions League 2019 auf dem Weg ins Finale (3:0/1:0).



BVB-Götze gegen Tottenham's Son, 2019.



Gegen Londoner Klubs

Zweimal West Ham (1976/2022), Chelsea und Arsenal jeweils 2019 und nun zum dritten Mal die Spurs nach 1982 und 2022: Die Eintracht kreuzt regelmäßig die Klängen mit Londoner Klubs und verkürzte in der K.o.-Bilanz durch das Weiterkommen gegen West Ham 2022 auf 1:3 – nach dem Ausscheiden gegen die Hammers 1976, Tottenham 1982 und Chelsea 2019.

Bei beiden Vereinen

Kevin-Prince Boateng. 24 Pflichtspiele für die Spurs, 36 für die Eintracht inklusive DFB-Pokalsieg 2018.



KURZ GEMELDET

RUND UMS SPIEL

- Die Waldtribüne beginnt um 19.45 Uhr vor dem Museum.
- Das Spieltagsposter hat Action Leistikoff gestaltet, der als freier Grafiker und Zeichner arbeitet, Herausgeber des Frankfurter Graffiti-Magazins GOSSENPOST ist und erstmals 1991 mit seinem Großvater ein Eintracht-Spiel im Waldstadion besucht hat.

STATISTIK

- Die Spurs haben sechs ihrer vergangenen sieben UEFA-K.o.-Runden-Spiele in Deutschland verloren, angefangen mit einem 1:2 in Frankfurt 1982.
- 2019 gegen SL Benfica und 2022 gegen den FC Barcelona zog die Eintracht jeweils am Gründonnerstag ins Halbfinale der Europa League ein.

RAHMENDATEN

- Sollte die Eintracht weiterkommen, wartet im Halbfinale (1. Mai im Deutsche Bank Park / 8. Mai auswärts) der Sieger aus FK Bodø/Glimt gegen S.S. Lazio (Hinspiel 2:0).
- Das Finale der Europa League steigt am 21. Mai in Bilbao.



SGE X ANNER AESTHETIK
LIMITED DROP. JETZT NEU IM SHOP!